Zeitschrift: Schweizer Soldat + MFD : unabhängige Monatszeitschrift für Armee

und Kader mit MFD-Zeitung

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 71 (1996)

Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Sie wollten doch auch alles anders machen als Ihre Eltern.

Was ja nur normal ist.

Aber es gibt halt auch Dinge, bei denen es gar nicht so schwer fällt, genau das gleiche zu tun.

Im Gegenteil: Schliesslich hat schon der Grossyater in vollem Stolz erzählt, wenn in dieser Welt noch auf etwas Verlass sei, dann auf seinen Käfer.

Wenn man mit 18 auch noch im alten Golf der Eltern (satte 150000 km auf dem Buckel) in halb Europa herumgekurvt ist, wird es schon fast zum lo-gischen Schritt, beim Auto für einmal eine Ausnahme zu machen.

Oder andersherum ausgedrückt: Manchmal gibt es eben doch nichts

besseres als das, was einem die Eltern immer mit auf den Lebensweg geben. Schliesslich haben sie diesen Sinn für gute Investitionen doch auch nicht von irgendwo her.



Volkswagen. Da weiss man, was man hat.

